

1

AT/043/11

KOMR/172ER

CDU Fraktion
im Rate der Gemeinde
Marientheide

Marientheide, 08.03.2011

Eingang: 21.03.2011

Anträge

Sehr geehrter Bürgermeister Töpfer,
sehr geehrte Damen und Herren,

die CDU- Fraktion stellt anlässlich der Klausurberatungen folgende Anträge:

1. Durch den Rücktritt von Herrn Hans Lusebrink ist eine Umbesetzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses erforderlich. Die CDU- Fraktion schlägt Herrn Sebastian Göldner vor und bittet den Rat um Zustimmung.
2. Die ~~CDU~~ Fraktion beantragt, die Vertretungsregelung in den Ausschüssen wie folgt zu ändern:
 - a) Die Ratsmitglieder, die einem Ausschuss nicht angehören, sind in alphabetischer Reihenfolge Listenvertreter im jeweiligen Ausschuss.
 - b) Auf der Liste der sachkundigen Bürger sind die Ratsmitglieder zu a) nach den sachkundigen Bürgern Vertreter.

Bei dieser Regelung verbleibt es bei dem bisherigen Verzicht auf das Benennen von persönlichen Vertretern.

3. Der im Vorjahr gestellte Antrag zur Einrichtung eines Halteverbotes in der Klosterstraße wurde von der zuständigen Behörde befüwortet, durch die geplante Überquerungshilfe konkret sogar ausgeweitet. Durch diese Maßnahme im ~~Zusammenhang mit der Parkstation im Ortskern besteht ein Mangel an~~ ~~Asphaltflächen für Fahrzeuge. Die~~ ~~CDU~~ Fraktion schlägt daher erneut vor, dass sich die ~~Verantwortung~~ mit der Prüfung einer Parkfläche im Bereich der Wippeniederungen/ Feuerwehr befasst. Nur eine rentierliche Lösung auf Dauer kommt nach unserer Auffassung in Frage.

4. Die öffentliche Darstellung der im Rate vertretenen Fraktionen ist in den Nachbarkommunen durch Veröffentlichungen im Amtsblatt möglich. Das Handeln aller im Rate vertretenen Fraktionen ist von öffentlichem Interesse. Daher sollte den Fraktionen ein fest zugewiesener Platz im Rundblick verschafft werden. Die Darstellung über Anzeigen bleiben selbstverständlich unberührt.

5. Die CDU- Fraktion beantragt einen öffentlichen Sachstandsbericht des Bürgermeisters zu der Eingabe des Rats Herrn Sturm bei der Bezirksregierung und der Staatsanwaltschaft Köln vom 29.12.2009. Ebenso bittet die CDU- Fraktion um Berichterstattung bezüglich der Dienst- und Fachaufsichtsbeschwerde gegen den Bürgermeister Uwe Töpfer vom 26.03.2010.
Durch die bisherigen Veröffentlichungen haben sowohl die Ratsmitglieder, als auch die Bürger ein berechtigtes Aufklärungsbedürfnis.

Mit freundlichen Grüßen

Marc Coroly